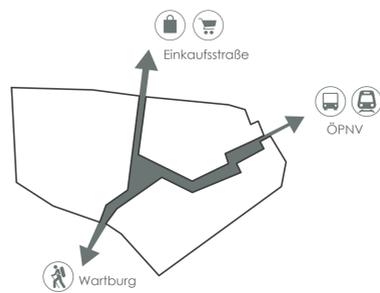




Blick auf dem Platz inmitten der drei Wohnblöcke

Lücke als Brücke

aktivieren und vernetzen
der Brachflächen in Eisenach



Der größte Wohnblock Eisenachs befindet sich im Stadtzentrum und besitzt viel Potential als Begegnungsstätte. Der folgende Entwurf verdeutlicht dies: Der Bau von drei neuen Fußwegen durch den Wohnblock verbindet diesen mit der Einkaufsstraße, dem ÖPNV und der Wartburg.

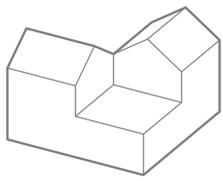
In der Kreuzung dieser Wege befindet sich ein dreieckiger Platz, der als Treffpunkt von Anwohnern und Passierenden dient und somit eine Verbindung aus privatem Wohnbereich und öffentlichem Leben schafft.



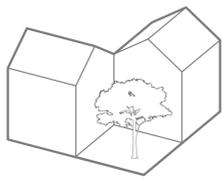
Lageplan M 1:2000



Eingang von der Lutherstraße



Eckelösung der Gebäude mit Flachdach



Eckelösung der Gebäude mit Freiraum

In diesem Entwurf stehen die neuen Häuser im Wohnblock im Einklang mit den bestehenden Gebäuden, da die zusätzlichen inneren Hausreihen wie die benachbarten Gebäuden auch Satteldächer erhalten und an den Winkeln entweder ein Flachdach oder ein Freiraum sich befindet. Grünflächen, Obstwiesen, private und Gemeinschaftsgärten und ein Spielplatz sollen die derzeitigen Parkplätze in den Innenhöfen ersetzen.



Axonometrie M 1:500



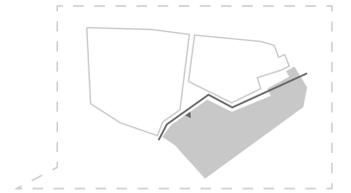
Draufsicht M 1:500

Die Ansichten der drei Durchwegungen stellen die Topologie des Wohnblocks dar: Durch die naturbedingte Unterschiede der Ebene werden die Höhe der Gebäuden angepasst.

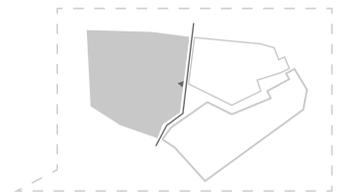


von dem Johannsplatz zu der Lutherstraße

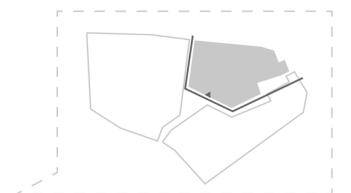
Ansichten M 1:500



von der Lutherstraße zu der Schmelzerstraße



von dem Durchgang in der Schmelzerstraße zum Johannsplatz



- Einfamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Einpersonhaushalt
- Arbeiten
- Alleinerziehende
- Mischnutzung

Zonierung der Hausreihen

Die Erdgeschosse einiger Gebäuden bieten Raum für die gemeinschaftliche oder gewerblichen Nutzung gedacht. Denn die Analyse des Bedarfs an Wohnraum in Eisenach zeigt, dass es eine Tendenz der Zunahme an Alleinlebende verschiedenen Alters gibt. Daher sollen diese Räume den Austausch unter den Anwohnenden erhöhen.